



Gegenstromanlage



Jet stream



Compact C 950 / 1200



Montage- und Betriebsanleitung
Pflegetipps

installation and operating instructions
service instruction

Inhaltsverzeichnis



Montage Einbausatz	3
Montage der Basiseinheit	3
Montage der Einlaufblende	4
Zur Beachtung für bauausführende Firmen	4-5
Technische Daten der Pumpe	5
Fehler / Ursache / Behebung	6
Betriebshinweise für den Endverbraucher	7
Stückliste Einbausatz	8
Stückliste Basiseinheit	7
Montageabbildungen	20
Schaltpläne	21
Bedienung	21
Empfohlenes Zubehör	22

Die in diesem Dokument gegebenen Hinweise und Richtlinien entsprechen dem Stand der Technik und sind kein Ersatz für eine Beratung bzw. deren Ausführung durch Schwimmbadfachhandel bzw. die entsprechenden Bauorgane und Baufirmen unter Einhaltung der geltenden Bauvorschriften. (Stand 10/2002).

Im Falle von Reklamationen bitte die Kontrollnummer und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen.

Contents



mounting installation kit	9
mounting of the base unit	9
installation of the inlet aperture	10
precautions for building companies	10
technical data of the pump	11
errors/ cause / removal	12
operating instructions for the end user	13
inventory installation kit	8
inventory base unit	8
mounting illustration	20
schematics	21
operation	21
recommended equipment	22

The instructions and guidelines given in this document correspond to the state of technology and aren't any replacement for a consultation or the carrying out by pool specialist shops or the corresponding building divisions and construction companies in compliance of current building regulations. In the case of complaint, please enclose the check number and a copy of the invoice.

Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig und vollständig, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen. Etwaige Fehler sind nur mehr unter erheblichem Aufwand oder gar nicht mehr behebbar (v.a. Betonarbeiten).



Montage Einbausatz:

Achtung: Die korrekte Montage des Einbausatzes ist Voraussetzung für die einwandfreie Funktion der NEPTUN Gegenstromanlage. Bei Rückfragen sollten Sie Ihren Schwimmbad-fachhändler kontaktieren. Weitere Daten und Unterlagen finden Sie unter www.neptun-int.com.

Die korrekte Einbauhöhe des Einbausatzes ersehen Sie in Abb. 1. Die Erdungsschraube (s. Abb. 2) muss sich an der Beckenaußenseite (Schacht) befinden und zur Oberseite (Wasser-oberfläche) weisen. Die beiden großen Durchlässe (Einströmung und Absaugung) sind unbedingt lotrecht (im rechten Winkel zur Bodenplatte) anzubringen, nur dadurch ist eine korrekte Montage der Einlaufblende bzw. des Pumpenaggregates möglich.

Achten Sie darauf, den Einbauteil und die Gewinde für die spätere Flansch- bzw. Pumpen-winkelmontage während der Betonarbeiten nicht zu verschmutzen (Bauschutz verwenden). Bei Folienverlegung Flachdichtung am Einbautopf anbringen, dann die Folie und Flansch mittels 4 Schrauben (Stückliste 4) fixieren.

Beachten Sie Abb. 1: Nur die mit X gekennzeichneten Gewinde verwenden.

- Die mit diesem Zeichen markierten Gewinde dienen zur Aufnahme der 4 Distanz schrauben (Stückliste 5) welche zur Montage der Einlaufblende benötigt werden.

Montage Basiseinheit:

1. Beginnen Sie mit der Anbringung der Durchführungen für den Ein-Aus-Taster und den Luftanschluss (Abb. 1). Der Luftanschluss (Stückliste 2) ist mit dem Schlauch nach außen zu montieren, so dass innen der Luftzufuhrschlauch (Stückliste 11) zur Einlaufblende (Stückliste 13) später angesteckt werden kann. Bei den Durchführungen ist darauf zu achten, dass die Dichtung an der Beckenaußenseite liegt. Die Gewindeteile der Durchführungen sind von der Beckenaußenseite nach innen durchzustecken und mit den dazugehörigen Muttern zu fixieren. Beachten Sie Abb. 3.

2. Montieren Sie nun die beiden Pumpenwinkel (Stückliste 3) mittels der 4 Schrauben und Beilagscheiben (Stückliste 4). Beachten Sie Abb. 4.

3. Bereiten Sie das Pumpenaggregat vor und montieren Sie die 4 Lagerböcke (Stückliste 5) mittels 4 Muttern und Beilagscheiben (Stückliste 7). Bringen Sie die Flachdichtung (Stückliste 6) am Pumpenaggregat vorne an und schieben Sie die Pumpe auf den Winkeln durch die vorgesehenen Durchlässe. Abb. 5.



4. Stecken Sie den Pumpenflansch (Stückliste 8) von der Beckeninnenseite auf die hereinragenden Schrauben bzw. Stützen und fixieren Sie dieses mittels 6 Muttern und Beilagscheiben (Stückliste 7).
5. Luftschlauch 45 cm mit Feder (Stückliste 9) „überziehen“ (Knickschutz) und am Einbausatz bei der Durchführung für den Ein-Aus-Schalter anbringen. Nun die Klemmhülse (kurz/breit) über den Schlauch schieben und den Schlauch mittels Klemmhülse fixieren. Den Luftzufuhrschlauch (Stückliste 11) ebenfalls an der dafür vorgesehenen Durchführung am Einbausatz anbringen. Abb. 6
6. Verschrauben Sie nun die Pumpe mit dem Pumpenwinkel mit Hilfe der Schrauben und Beilagscheiben (Stückliste 12).
7. Verbinden Sie die Durchführung des Ein-Aus-Tasters mit Hilfe des Pneumatik-Schlauchs 2,5 m (Stückliste 10) mit dem Schaltkasten (Stückliste 16).
Achtung dieser Schlauch sollte nicht verlängert werden, da ansonsten ein einwandfreies Ein- und Ausschalten nicht mehr gewährleistet werden kann.

Montage der Einlaufblende:

1. Schrauben Sie die 4 Distanzschrauben (Stückliste 5 Einbausatz) in die dafür vorgesehenen Gewinde. Beachten Sie hierzu Abb. 1.
Gekennzeichnet 
2. Verbinden Sie nun die Leitung für die Luftzufuhr bzw. für den Ein-Aus-Schalter (Achtung: Feder muss am Schlauch sein!) mit den entsprechenden Anschlüssen an der Einlaufblende. Abb. 7. Verwenden Sie bei der Fixierung des Luftschlauches an der Einlaufblende die Klemmhülse (lang/dünn) und verfahren Sie wie bei der Montage der Basiseinheit Punkt 5.
3. Die Einlaufblende einsetzen und mittels 4 Schrauben (Stückliste 14) fixieren.
4. Soll ein Rundhaltebügel montiert werden, so ersetzt dieser den Flansch.

Zur Beachtung für bauausführende Firmen:

Der Pumpenschacht muss ein Mindestmaß von 60 x 60 cm und eine Mindestdiefe von 100 cm aufweisen. Weiters muss eine ausreichende Entlüftung sowie eine Ablaufmöglichkeit für eventuell austretendes Wasser vorhanden sein.

Zum Abdichten von Kunststoffgewinden ist ausschließlich Teflonband zu verwenden.



Sämtliche Anlagenteile sind so zu montieren, dass diese spannungsfrei bzw. frei von Verschmutzungen sind. Insbesondere der Sitz sämtlicher O-Ringe, Überwurfmutter etc. ist dahingehend zu überprüfen.

Die Pumpe darf niemals trockenlaufen (dh ohne Wasser), da ansonsten die Gleitringdichtung beschädigt wird (Garantieverlust).

Die Benutzung in und an Schwimmbecken bzw. Gartenteichen ist nur zulässig, wenn diese nach lokalen gesetzlichen Bestimmungen errichtet sind. Kontaktieren Sie diesbezüglich Ihren Neptun-Fachmann bzw. die lokale Baubehörde.

Belegungsplan/Schaltplan Abb. 9/10

Es sind die Vorschriften nach ÖVE (VDE), sowie die örtlichen EVU bei der Installation der Anlage unbedingt zu beachten. Die Installation darf ausschließlich von einem konz. Elektriker durchgeführt werden.

In der Netzleitung muss eine allpolige Trenneinrichtung mit einer Kontaktöffnung von mind. 3 mm vorhanden sein.

In der Netzleitung ist ein Fehlerstromschutzschalter mit einem Nennfehlerstrom von ≤ 30 mA vorzusehen.

Achtung: Auf Motordrehrichtung achten. (Drehrichtungspfeil)

Das Schaltgerät (Stückliste 16) ist an einem gut zugänglichen, trockenen Ort zu installieren. Das Luftansaugventil muss sich über dem Niveau der Wasseroberfläche befinden. Im Schacht ist ein ausreichend dimensionierte Bodenablauf vorzusehen.

Technische Daten der Pumpen

Basiseinheit	Compact 950	Compact 1200
Spannung	230 - 400 V / 50 Hz	230 - 400 V / 50 Hz
Aufnahme in KW	2,73	3,36
Fördermenge l/min.	850	980
Vorsicherung	16 A, träge	16 A, träge
Motorschutz ab Werk	4,6 A	6,1 A
Schutzklasse	IP X5	IP X5



Pumpe ist sehr laut und bringt nicht die Normalleistung

Falsche Drehrichtung des Motors

Motor umpolen durch Vertauschen der Phasen (400V)

Pumpe ist sehr laut und bringt volle Leistung

Motorhaube streift/ist locker

Lüfterhaube ordnungsgemäß befestigen

Pumpe läuft nicht bzw. schwer und langsam an

Eine Phase fehlt

Zuleitung ändern

Beim Einschalten fallen die Sicherungen

Flasche Sicherungen

Sicherung 16 A träge verwenden

Motorschutzschalter löst sich aus

Falsche Einstellung

Richtigen Stromwert + 10 % einstellen

Pumpe lässt sich vom Becken aus nicht schalten

Schalterschlauch geknickt oder verklemmt / Schlauch zu lang
Sicherungen / Stromzufuhr
Motorschutzschalter

Prüfen ob Pumpe vom Schaltkasten aus schaltbar ist.
Schlauch wenn nötig kürzen,
Sicherungen, Stromzufuhr prüfen.
Motorschutzschalter testen.



Pumpe Ein-/Ausschalten (Abb. 11):

Durch Drücken des Druckknopfes Pos. 1 wird der Pneumatikschalter betätigt und die Pumpe geht in Betrieb. Nochmaliges Drücken schaltet die Pumpe aus.

Strahlrichtung und Strahlregulierung (Abb. 11):

Die Strahlrichtung kann durch die allseitig schwenkbare Düse (Pos. 2) festgelegt werden. Durch Drehen derselben stellen Sie den Wasserstrahl stärker bzw. schwächer.

Luftregulierung und Massage (Abb. 11)

Durch Drehen des Ringes (Pos. 3), welcher auf der Düse angebracht ist, wird die Luftzufuhr schwächer bzw. stärker.

Gegenstromschwimmen:

Düse so schwenken, dass die Wasserschicht unmittelbar unter der Wasseroberfläche in starke Strömung versetzt wird.

Verwendung des Massage-Zubehörs (Abb. 12)

Vor dem Anbringen oder Entfernen ist die Gegenstromanlage abzuschalten.

Zum Anbringen der Massage-Einheit ziehen Sie die Schiebemuffe (Pos. 5) zurück und schieben die Schlauchkupplung in die Düse (Pos. 2). Drücken Sie nun die Schiebemuffe gegen die Düse und ziehen Sie den Schlauch (Pos. 6) zurück. Die Schlauchkupplung ist verriegelt.

Zum Abkuppeln drücken Sie den Schlauch (Pos. 6) gegen die Schiebemuffe (Pos. 5), Schiebemuffe fassen und herausziehen.

ACHTUNG:

Massagezubehör nicht näher als 30 cm an den Körper halten, optimaler Massageeffekt bei voller Durchflussleistung und geeignetem Abstand.

Überwinterung:

Wasser bis unterhalb des Düsenblocks ablassen. Pumpe mit Hilfe der Entleerungsschraube an der Vorderseite der Pumpe entleeren. Erst nach Ende der Frostgefahr Entleerungsschraube wieder eindrehen.



Siehe Bild 1

Nr.	Bezeichnung	Anzahl
1	Einbautopf	1
2	Dichtung selbstklebend	1
3	Flansch	1
4	Linsenkopfschraube M 6 x 16	4
5	Distanzschraube M 6 x 16	4
6	Bauschutz	1
7	Kontrollnummer	1
8	Betriebsanleitung	1

Stückliste Basiseinheit Compact 950 / 1200

Siehe Bild 2

Nr.	Bezeichnung	Anzahl
1	Durchführung Ein-Aus-Taster kpl.	1
2	Durchführung Luftanschluss kpl.	1
3	Pumpenwinkel	2
4	Sechskantschraube M 10 x 12 + Beilagscheibe	4
5	Pumpenlagerblock	4
6	Pumpenflachdichtung	1
7	Mutter M 8 + Beilagscheibe	10
8	Pumpenflansch	1
9	PN-Schlauch 50 cm + Knickschutz (Feder)	1
10	PN-Schlauch 250 cm	1

Nr.	Bezeichnung	Anzahl
11	Luftzufuhrschlauch 50 cm	1
12	Sechskantschraube M 8 x 10 + Beilagscheibe	4
13	Einlaufblende kpl.	1
14	Linsenkopfschrauben M 6 x 16	4
15	Pumpe C 950 oder C 1200	1
16	Steuergerät kpl.	1
17	Klemmhülse (kurz/breit) o. Abb.	1
18	Klemmhülse (lang/dünn) o. Abb.	1
19	Kontrollnummer o. Abb.	1
20	Betriebsanleitung o. Abb.	1

Mounting installation kit



Attention: The correct installation of the installation kit is a prerequisite for the proper functioning of the NEPTUN jet stream. For further information, please contact your pool specialist supplier or visit www.neptun-int.com to ask for more data or further information. The correct installation height of the installation kit is indicated in fig. 1 The earthing screw (see fig. 2) must be located on the outside of the pool (shaft) and must point to the upper side (water surface). The two major opening (inflow and extraction) must be mounted necessarily perpendicular (at a right angle to the base plate). That's the only way a correct mounting of the inlet aperture and the pumping set is possible. Make sure not to soil the mounting parts and the threads for the later flange or pump angle assembly during concrete work (use building protection). When laying the film mount the flat gasket on the built-in pot, then fix the film and flange with 4 screws (bill 4). Note fig. 1: Only use the with X marked threads.

- Threads marked with this symbol are used to take up the 4 distance screws (list of parts 5) which are required for the mounting of the inlet aperture.

Mounting the base unit:

1. Start with the installation of the implementations for the on-off button and the air connection (fig. 1). The air connection (list of parts 2) is to be mounted with the hose to the outside, so that the air supply hose (list of parts 11) can be later attached to the inlet aperture (list of parts 13) in the inside. Concerning the implementations make sure that the seal is on the outside of the pool. The threaded parts of the bushings must be put through from the outside of the pool to the inside and secured with the matching nuts. Note fig. 3

2. Then mount the two pump angles (bill 3) with the 4 screws and washers (list of parts 4). Note figure 4

3. Prepare the pump unit and mount the 4 bearing blocks (list of parts 5) with 4 nuts and washers (list of parts 7). Mount the flat gasket (list of parts 6) at the front of the pump unit and slide the pump on the angles through the provided openings. fig 5

4. Put the pump flange (list of parts 8) from the inside of the pool to the protruding screws or clips, and fix it with 6 nuts and washers (list of parts 7).

5. „Overdraft“ the 45 cm air hose with the spring (list of parts 9) (antikink) and attach it at the implementation of the on-off switch at the installation kit. Then push the clamping collet (short/wide) over the hose and fix the hose with the clamping collet. Mount the air supply hose (list of parts 11) at the provided implementation of the installation kit. fig. 6



6. Then bolt the pump with the pump angle with the help of the screws and washers (list of parts 12).

7. Connect the implementation of the on-off switch with the help of the pneumatic hose 2.5 m (list of parts 10) with the control box (list of parts 16). Attention: this hose should not be extended, because otherwise a perfect on and off switch can not be guaranteed.

Installation of the inlet aperture:

1. Screw the 4 distance screws (list of parts 5 installation kit) in the appropriate thread. Note therefore fig. 1

marked with ●

2. Then connect the line for the air supply or for the on-off switch (Attention: Spring must be on the hose) with the appropriate connections on the inlet aperture. fig 7. Use the clamping collet (long/thin) to fix the air hose to the inlet aperture and act like in mounting the base unit point 5.

3. Insert the inlet aperture and fix it using 4 screws (list of parts 14).

4. If a round retainer is mounted, it replaces the flange.

Precautions for building companies

The pump shaft must have a minimum of 60 cm x 60 cm and a minimum depth of 100 cm. Furthermore there must be a sufficient ventilation as well as a drain possibility for any leakage of water.

For sealing the plastic thread exclusively a Teflon tape must be used.

All system components must be mounted in the way that they are voltage free and free of contamination. In particular, the seat of all the o-rings, union nuts, etc. must be checked to that effect.

The pump must never run dry (which means without water), because otherwise the mechanical seal will be damaged (loss of warranty).

The use in and around swimming pools or garden ponds is only permitted if they are built according to local statutory regulations. In this regard please contact your Neptun expert or the local bulding department.



assignment plan/ wiring diagram for Compact 950 fig. 8/9/10

There are rules necessarily to be observed by ÖVE (VDE), as well as the local EVU when installing the system. The installation may exclusively be carried out by a licensed electrician. In power line an all- pole seperator with a contact gap of at least 3 mm must be provided. In the power line a residual current circuit breaker with a rated leakage current of ≤ 30 mA must be provided.

Attention! Pay attention to the motor direction of rotation (direction of rotation arrow)

The switching device (list of parts 16) must be installed in a place easily accessible and dry. The air suction valve must be above the level of the water surface. In the shaft there must be a sufficient sized floor drain.

Technical data of the pump

base unit	Compact 950	Compact 1200
voltage	230 - 400 V / 50 Hz	230 - 400 V / 50 Hz
admission in kW	2,73	3,36
flow rate l / min.	850	980
preliminary fuse	16 A, träge	16 A, träge
motor protection from the factory	4,6 A	6,1 A
protection class	IP X5	IP X5

error / cause / repairing



The pump is very loud and does not bring the normal power.

Wrong motor direction of rotation Reverse the polarity of motor by swapping the phase (400 V).

The pump is loud and does not take full power.

The engine cover swipes.. Fan cover loosely, fix properly.

The pump is not running or is running difficultly and slowly.

A phase is missing. Change supply line.

When turning on, the fuses switch.

incorrect fuses Use fuse 16A inert.

The motor protection is triggered.

incorrect setting Set the correct current value + 10%.

The pump can not be switched from the pool.

The switching tube is kinked or jammed. / The hose is too long. Check whether the pump can be switched from the control box.

Fuses/ power supply/ motor protective Shorten the hose, if necessary.

button Check the fuses and the power supply. Test the motor protective button.



Turn the pump on/off (see fig. 1)

By pressing the push button pos.1, the pneumatic switch is actuated and the pump is in operation. Press again to turn off the pump.

stream direction and beam control (see fig. 1)

The stream direction can be set by the all-round swiveling nozzle pos. 2. By rotating the nozzle you make the water flow more or less.

air control and massage (see fig. 1)

By rotating the ring pos. 3 which is mounted on the nozzle, the air supply gets weaker or stronger.

swimming against the countercurrent

Swivel the nozzle that the water layer directly below the water surface is placed in strong current.

Use of the massage equipment (see fig. 2):

Before installing or removing, the countercurrent system must be switched off. To attach the massage unit, pull back the sliding sleeve pos. 5 and push the hose coupling in the nozzle pos. 2. Then press the sliding sleeve against the nozzle and pull the hose back pos.6. The hose coupling is locked. To uncouple, press the hose pos. 6 against the sliding sleeve pos. 5. Take the sliding sleeve and pull it out.

Attention:

Do not take the massage equipment closer than 30 cm to your body, you get the optimal massage effect at full flow capacity and suitable distance.

Wintering

Drain the water to below the nozzle block. The pump must be emptied with the help of the draining screw on the front of the pump. Only after the end of the danger of frost the drain plug can be screwed again.

List of parts of installation kit



see fig. 1

Nr.	term	amount
1	built-in pot	1
2	seal, self-adhesive	1
3	flange	1
4	lens-head-screw M 6 x 16	4
5	distance screw M 6 x 16	4
6	building protection	1
7	check number	1
8	operating instruction	1

List of parts of base unit

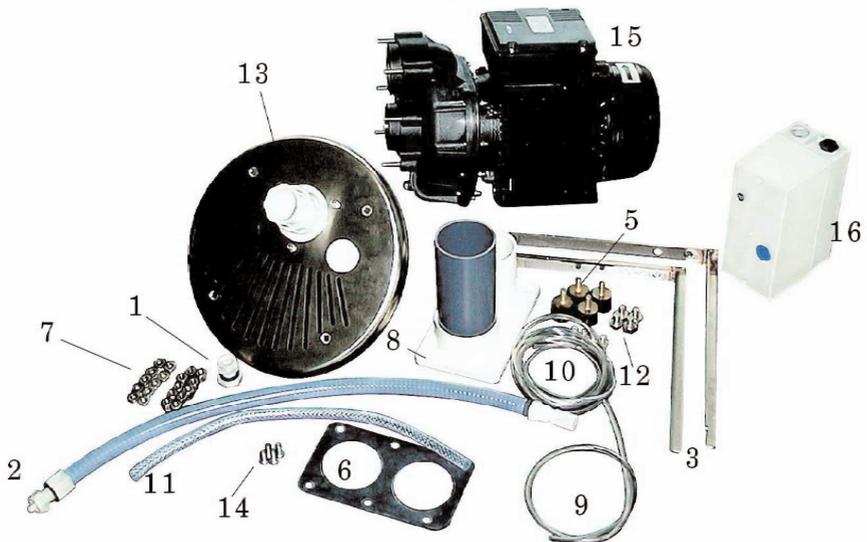
see fig. 2

Nr.	term	amount	Nr.	term	amount
1	implementation on- off button complete	1	11	air supply hose	1
2	implementation air connection	1	12	hexagon screw M8 x 10 + washer	4
3	pump angle	2	13	inlet aperture complete	1
4	hexagon screw M 10 x 12 + washer	4	14	cheese-head screw	4
5	pump bearing block	4	15	pump C 950 or C 1200	1
6	pump flat gasket	1	16	control unit complete	1
7	nut M8 + washer	10	17	clamping collet (short/wide) without illustration	1
8	pump flange	1	18	clamping collet (long/thin) without illustration	1
9	PN-hose 50 cm + protective rubber (spring)	1	19	check number	1
10	PN-hose 250 cm	1	20	operating instruction	1

Bild 1 / Figura 1 / Pic. 1



Bild 2 / Figura 2 / Pic 2



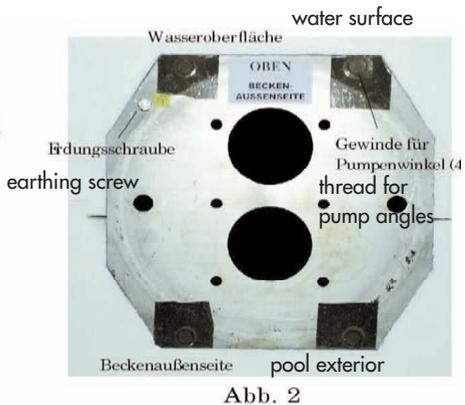
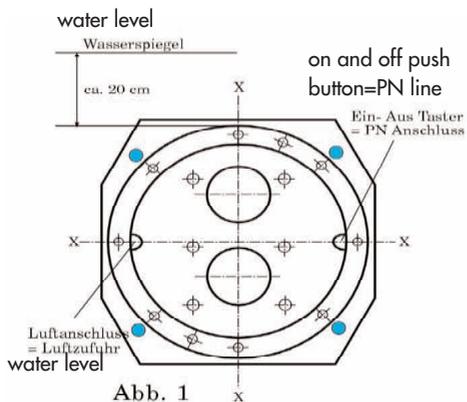
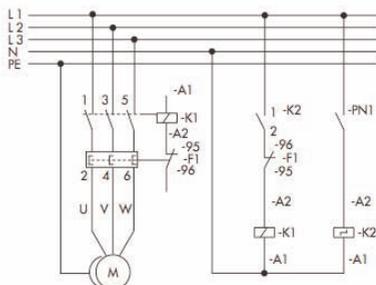




Abb. 7

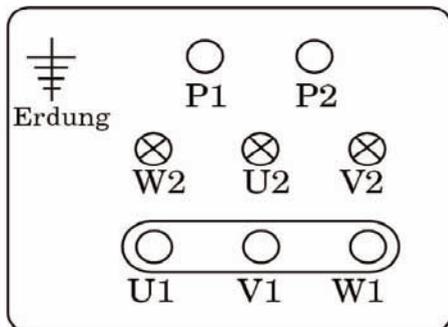
electronic schematic pump three-phase

Schaltplan Pumpe dreiphasig



electronic schematic 400 V

Pumpenschaltkasten 400 V



⊗ Anschluß Steuerkasten

Abb. 10



Fertig - Finished



Abb. 11

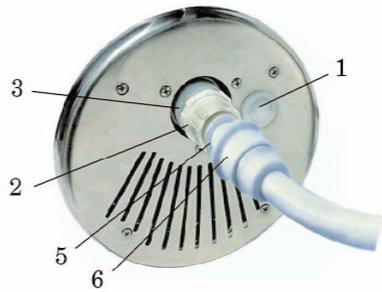


Abb. 12

Empfohlenes Zubehör / recommended equipment



51.400.251

Rundhaltebügel

ideale Ergänzung zu Massageeinheit

Round bracket

Ideal complement to the massage unit

Winterplatte

passend zu allen Neptun Gegenstromanlagen.
(Ausgenommen ST 700, 750, Starline G).

winter sheet

Fits to all Neptun jet stream.
(except ST 700, 750, Starline G).



56.092.024

Massageschlauch

ideale zur speziellen Punktmassage

Massage hose

Ideal for special point massage



51.400.280



Ihr Neptun Fachhändler:

Your Neptun specialist supplier:

www.neptun-int.com

Version 20120719

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Technische Änderungen vorbehalten.

Printing errors and error rate reserved. No demanding on completeness. Technical changes reserved.